

Dienstag, 20. Februar 2018

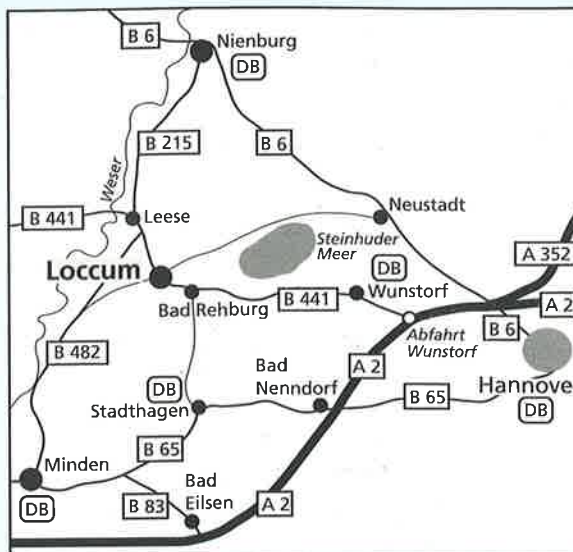
- 8.15 Uhr Morgenandacht
anschließend Frühstück
- 9.30 Uhr **Die Ambiguität von Fremdheit
und Nähe – eine Chance für
kreatives liturgisches Lernen**
Prof. Dr. Karlo Meyer,
Universität Saarbrücken
- 11.00 Uhr **Netzwerkarbeit!
Resümee und Perspektiven**
- 12.30 Uhr Mittagessen
Gute Heimfahrt!

Tagungsleitung:

PD Dr. Silke Leonhard, Rektorin des RPI
Loccum

Prof. Dr. Thomas Klie, Lehrstuhl für Praktische
Theologie, Universität Rostock

Prof. Dr. Marcell Saß, Lehrstuhl für Praktische
Theologie mit dem Schwerpunkt
Religionspädagogik, Universität Marburg



Anreise mit dem PKW:

- von Norden über Nienburg/Weser
- von Westen über die A2, Abfahrt Porta Westfalica
- von Osten bzw. Süden über die A2,
Abfahrt Wunstorf-Luthe

Anreise mit der Bahn:

Es empfiehlt sich der Bahnhof Wunstorf.

Die Anmeldung richten Sie bitte an die unten genannte E-Mail-Adresse des Sekretariats.

Anmeldungen zu Veranstaltungen des RPI gelten als verbindlich und grundsätzlich für deren gesamte Dauer. Bitte beachten Sie, dass wir Abmeldungen nur in schriftlicher Form, gern auch als E-Mail akzeptieren können. Bei kurzfristigen Absagen (5 Tage vor Tagungsbeginn oder zu einem späteren Zeitpunkt) erheben wir die volle Eigenbeteiligung, sofern keine Ersatzperson nachrücken kann.

Kosten: keine
Tagungsleitung: PD Dr. Silke Leonhard,
Prof. Dr. Thomas Klie,
Prof. Dr. Marcell Saß
Sekretariat: Ute.Becker@evlka.de
Telefon: 0 57 66 / 81-136
Religionspädagogisches Institut
Uhlhornweg 10-12, 31547 Rehburg-Loccum

Formenspiele

2. Tagung des Netzwerks Liturgiedidaktik

18. – 20. Februar 2018

für Liturgiedidaktikerinnen und -didaktiker,
theorieinteressierte Pastorinnen und Pastoren
sowie Religionslehrkräfte in Gemeinde und Schule

in Kooperation mit der Theologischen Fakultät der
Universität Rostock und dem Fachbereich Evangelische
Theologie der Universität Marburg



Religionspädagogisches
Institut Loccum

EVANGELISCH-LUTHERISCHE
LANDESKIRCHE HANNOVERS



Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Liturgische Kompetenz ist nicht nur ein hohes Gut in Schule und Gemeinde: Es soll gewusst werden, was und wie gefeiert wird, und zugleich gibt die Feier zu wissen. Kultisch-kultureller Umgang mit dem Unverfügbaren verbindet sich didaktisch mit Performanz und Resonanz. Die Tagung will mit Expertisen, kollegialem Austausch und einer Prise Experiment Liturgiedidaktik theologisch durchdenken, die Rolle von Musik reflektieren und religionspädagogische, kasualdidaktische, Entwürfe sichten. Praxiseinblicke, Theoriehorizonte und konzeptionelle Fragen werden aufeinander bezogen.

Nach dem Auftakt soll die zweite Tagung des Netzwerks die gegossene Plattform festigen, den Austausch stärken und zukunftsbezogenen Praxistheorie schärfen. Wir freuen uns auf hörbares Interesse und sichtbare Resonanzen: Im Namen der Tagungsleitung ein herzliches Willkommen in Loccum!

Silke Leonhard

PD Dr. Silke Leonhard
Rektorin

Sonntag, 18. Februar 2018

- 15.00 Uhr Kaffeetrinken
- 15.30 Uhr Begrüßung**
- 15.45 Uhr Liturgische Theologie und Bildung**
oder:
Der Gottesdienst als (Trans-) Formationsgeschehen
Dr. Dorothea Haspelmath-Finatti, Universität Wien
- 16.45 Uhr Schulgottesdienst und multireligiöse Feier: Liturgische Herausforderungen**
PD Dr. Silke Leonhard, RPI Loccum / Universität Frankfurt am Main
- 18.00 Uhr Hora in der Klosterkirche**
- 18.30 Uhr Abendessen
- 19.30 Uhr Einsatz kriegen. Liturgische Bildung in Posaunenchor**
PD Dr. Julia Koll, Evangelische Akademie Loccum / Universität Göttingen
- anschließend Geselliger Ausklang

Montag, 19. Februar 2018

- 8.15 Uhr Morgenandacht
anschließend Frühstück
- 9.30 Uhr Singen im Gottesdienst – zu einer Nahtstelle von Kirchenmusik und Liturgiedidaktik**
Dr. Jochen Kaiser, Ev.-ref. Kirche des Kantons Zürich
- 11.00 Uhr Nobody knows? Gospel als Bildungschance**
Jan Meyer, Universität Hannover
- 12.30 Uhr Mittagessen
- 13.30 Uhr Im Angebot: Klosterführung
- 15.00 Uhr Kaffeetrinken
- 15.30 Uhr Chorarbeit als liturgische Bildung**
KMD Prof. Dr. h.c. Markus J. Langer, St. Johannis Rostock / Universität Rostock
- 16.45 Uhr Konfirmandenunterricht entlang des Gottesdienstes. Konzeptionelle Elemente praktisch erprobt**
Andreas Behr, RPI Loccum
- 18.00 Uhr Hora in der Klosterkirche**
- 18.30 Uhr Abendessen
- 19.30 Uhr Schülerinnen und Schüler unterwegs: Exkursionen mit liturgischen Elementen**
Petra Hilger, Universität Marburg